

# unima

S U I S S E

**Zentralstelle:**  
unima suisse  
Vereinigung Puppen- und Figurentheater  
Postfach 1546  
CH-1701 Fribourg  
T/F +41 (0)26 322 03 08  
[info@unimasuisse.ch](mailto:info@unimasuisse.ch)

RUNDBRIEF Nr. 49

## Dezember 2007

### Für Mitglieder

der professionellen Bühnen  
der nebenberuflichen Bühnen  
der festen Häuser  
der Therapie

### News unima suisse

#### Rechnungs GV 2008

Samstag 08. März in einer Stadt der Romandie.

#### Budget GV 2008

Samstag 13. September im Rahmen des Figura Theaterfestivals Baden.

#### Käthy Wüthrich

Am 3. Dezember 2007 ist Käthy Wüthrich, Gründerin und langjährige Leiterin des Instituts für Puppenspieltherapie in Beckenried nach kurzem schwerem Leiden im Kreis ihrer Lieben gestorben.

#### FKTP Jahresversammlung 2008

##### mit integrierter Fachtagung zum Thema „Märchen in der Therapie“

Referent: Gidon Horowitz, Märchenerzähler und psychologischer Psychotherapeut

##### Samstag 23. Februar 2008 im Amtshaus in Baden

##### Beginn GV 10h30 / Beginn Referat 14h

Kosten: für Mitglieder der FKTP gratis / für Nichtmitglieder CHF 50.-

Schriftliche Anmeldung bis 31. Januar 2008 an Cornelia Kihm, Waldeggstr. 82, 3800 Interlaken

Infos: Sekretariat FKTP, Cornelia Kihm, 033 821 21 23, [c.kihm@bluewin.ch](mailto:c.kihm@bluewin.ch)

#### Treffen der Nebenberuflichen 2008

- **Stückbesprechung** unter der Leitung von Hansueli Trüb

##### Samstag 02. Februar 2008, Heilpädagogische Tagesschule Freienbach SZ

- **Objekttheater** Theorie und Praxis unter der Leitung von Stefan Libardi, Wien

##### Samstag 17. Mai 2008, Heilpädagogische Tagesschule Freienbach SZ

Infos: Gilberte Roth 055 410 49 52 [gillionnette@bluemail.ch](mailto:gillionnette@bluemail.ch)

#### Afrika-Fonds

Unser Spendenaufruf ergab etwas über CHF 1000.-! Dieser Betrag wurde von der unima suisse noch aufgerundet, sodass CHF 2000.- für den Afrika-Fonds überwiesen werden konnten. Die UNIMA bedankt sich ganz herzlich bei allen Spendern!

## News UNIMA international

### Verband deutscher Puppentheater

Der VDP hat eine neue Homepage: [www.vdp-ev.de](http://www.vdp-ev.de)

### Hoja del Titiritero N° 11

Der Bericht der UNIMA-Kommission von Lateinamerika ist ab sofort online zu lesen:

[www.takey.com/hojacal.htm](http://www.takey.com/hojacal.htm)

Ausser Informationen zu Festivals und anderen Ereignissen im ganzen Kontinent, gibt es interessante Abhandlungen zu lesen, wie z.B. ein Artikel über Sergei Obraztsov oder über Pepe Otal.



## Festivals/Wettbewerbe/Ausschreibungen/Börse/Ausstellungen

### UNIMA-Symposium, 28. Februar-03. März 2008, Bad Kreuznach D

#### Die europäische Puppentheatergeschichte und ihre museale Aufarbeitung

Veranstalter: Museum für Puppentheaterkultur (Markus Dorner) in Kooperation mit der UNIMA-Wissenschafts-Kommission (Dr. Olaf Bernstengel). Als Hörer und Diskussionsteilnehmer eingeladen sind an Puppentheaterhistorie Interessierte und v.a. auch ein studentisches Publikum.

Theaterhistoriker diskutieren ihre jüngsten Forschungsergebnisse: Themenbeispiele: Puppenspiel in den Niederlanden während der Besetzung durch die Nationalsozialisten; Die letzten traditionellen Puppenspieler Europas; Probleme der Darstellung von Puppentheater im Museum; Traditionelles Marionettentheater in der DDR usw. Rahmenprogramm: Puppentheater, Podiumsdiskussion usw.

*Infos und Anmeldungen: puppentheaterkultur, Museen im Rittergut Bangert, Bad Kreuznach, 0049 671 845 91 85, [puk.museum-kh@t-online.de](mailto:puk.museum-kh@t-online.de)*

### 6è Festival international de la marionette, 23. Februar-03. März 2008, Tubize BE

Schwerpunkt: 200. Geburtstag von Guignol

*Infos [www.tubize-culture.be](http://www.tubize-culture.be)*

### 17. Internationales Welser Figurentheaterfestival, 7.-13. März 2008, Wels A

*Infos [www.figurentheater-wels.at](http://www.figurentheater-wels.at)*

### Welttheatertag 27. März 2008

SuisseTHEATRE ITI teilt mit, dass der Welttheatertag am 27. März 2008 weltweit gefeiert wird und ruft alle Theater dazu auf, an diesem Tag etwas Besonderes zu lancieren: z.B. eine Öffnung des Hauses, "theatralische Geburtstagsfeier" zum Welttheatertag usw. Ausserdem wird eine internationale Botschaft in über 50 Sprachen erscheinen, die auf allen 5 Kontinenten einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll.

*Nähere Infos zur Botschaft werden folgen: [www.iti-swiss.ch](http://www.iti-swiss.ch)*

### Pro Helvetia: Internationales Forum am Berliner Theatertreffen, 04.-18. Mai 2008

Die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia ermöglicht vier jungen Theaterschaffenden bis 35 Jahre, an dieser aussergewöhnlichen Weiterbildung, bestehend aus Workshops, Seminaren, Diskussionen, Theaterbesuchen, Lectures und Talente-Treffen, teilzunehmen. Das diesjährige Motto lautet: „Gesellschaftsspiele – Theater als kollektive Kunst“.

Anmeldeschluss 31. Januar 2008

*Infos <http://www.prohelvetia.ch/index.cfm?id=6879>*

### 10th International Puppetry Festival MINI SUMMER LJUBLJANA 29. Juni – 31. August 2008, Ljubljana, SL

Anmeldungen bis 31. Januar 2008.

Einschreibeformular und Bedingungen: <http://www.mini-teater.si/client.en/index.php?table=articles&ID=966> oder erhältlich beim Sekretariat der unima suisse.

*Infos: Mini Teater, Festival Mini Summer 2008, Stihova 6, 1000 Ljubljana, Slovenia, T +386 1/ 4303143, 4303144, F +386 1/ 4343620 [info@mini-teater.si](mailto:info@mini-teater.si), [www.mini-teater.si](http://www.mini-teater.si)*

### Internationales Puppetbuskers Festival, 19.-28. Juli 2008, Gent BE

*Infos [www.eftc.be](http://www.eftc.be)*

## **SYNEGURA Internationales Puppentheaterfestival, 02.-06. Juli 2008, Erfurt D**

Schwerpunkt neben deutschsprachigen Inszenierungen Produktionen aus Frankreich.

Infos [www.waidspeicher.de](http://www.waidspeicher.de)

## **9th International Puppetry Festival LUTKE, 10.-15. September 2008, Ljubljana SL**

Infos [www.lgl.si](http://www.lgl.si)

## **X<sup>e</sup> Festival international des arts de la marionnette 16.-21. September 2008, Québec, Canada**

Infos [www.maniganses.com](http://www.maniganses.com)

## **12. Internationale Figuren Theater Tage, 16.-26. Oktober 2008, Brühl D**

Infos [www.bruehl.de](http://www.bruehl.de)

## **UNIDRAM 2008 Potsdam, 23. Oktober-01. November 2008**

Das Festival soll ein Forum für freies Theater aus Ost-, West- und Mitteleuropa sein, das Raum für Begegnung unterschiedlicher Theaterformen bietet. Im Mittelpunkt steht v.a. der mehrstimmige Dialog verschiedener Kulturen und damit intensiver Austausch, persönlicher und langfristiger künstlerischer Kontakt. Vorschläge und Bewerbungen mit ausführlichem Info-Material und Video (DVD) bis 31. März 2008.

Infos [www.unidram.de](http://www.unidram.de)

## **Förderbeiträge des Aargauer Kuratoriums**

Förderung für Aargauer Kulturinstitutionen, Träger des lokalen und regionalen Kulturlebens und individuelle Künstlerinnen und Künstler, welche den gesetzlichen Wohnsitz seit mindestens zwei Jahren im Kanton Aargau haben, das Aargauer Bürgerrecht besitzen oder eng mit dem Aargauer Kulturleben verbunden sind und aktiv daran teilnehmen.

Erste Eingabetermine bis 15. Januar 2008

Infos für Gesuche und Bewerbungen <http://www.ag.ch/kuratorium/de/pub/gesuchseingabe.php>

## **Pro Helvetia: Artist in residence 2009-2010**

Auch in der Periode 2009-2010 ermöglicht Pro Helvetia professionellen Kunst- und Kulturschaffenden aus allen Sparten Aufenthalte in Ateliers in Ägypten, Südafrika, Indien, Polen, Tschechien und in den Baltischen Staaten.

Bewerbungsunterlagen müssen vor dem 1. Februar eingereicht werden.

Infos und Bewerbungsunterlagen [www.pro-helvetia.ch/index.cfm?rub=1381](http://www.pro-helvetia.ch/index.cfm?rub=1381)

## **„10 x 10“ neue Plattform an der Schweizer Künstlerbörse 2008**

Plattform für die aktuellsten Produktionen, die kurz vor der Premiere stehen. 10 aktuelle Produktionen haben je 10 Minuten Zeit, sich vorzustellen – in Wort, Bild, Ton. Je nach Stand der Dinge. Anmelden können sich professionelle Theaterschaffende, die demnächst etwas Neues herausbringen. Mitgliedschaft bei der ktv ist hier keine Bedingung. Über die Teilnahme entscheidet keine Auswahlkommission, sondern das Los.

Am Freitagabend (18. April 2008) heisst dann im KleinKunstSaal «10 x 10». Der Abend wird moderiert, und am Schluss gibts einen Preis: Das Publikum wählt die vielversprechendste Produktion aus, die sich dann am Samstag, 19. April 2008, im Schadausaal noch einmal vorstellen kann. Und die ktv spendiert eine Jahresmitgliedschaft.

Anmeldung ab 20. Oktober 2007 bis 15. Februar 2008: ktv-atp, Obergasse 1, PF 3350, 2500 Biel 3, T 032

323 50 85 F 032 323 50 72, [info@ktv.ch](mailto:info@ktv.ch)

Infos [www.ktv.ch/spot/3f](http://www.ktv.ch/spot/3f)



## **Kurse/Ausbildung**

### **La Turlutaine**

**-Atelier libre** für alle von 8 bis 88

Jeder kommt frei mit einem Projekt, einer Idee oder lässt sich ganz einfach von einer Betreuerin anleiten. Es gibt Theaterspiel, Improvisation, Basteln, usw.

**Jeweils donnerstags von 16h00 bis 18h00** (ausser während den Schulferien)

Pro Monat CHF 30.- oder pro Mal CHF 10.- (Material und einfaches Zvieri inbegriffen)

Infos / Anmeldung: 032 964 18 36, [info@laturlutaine.ch](mailto:info@laturlutaine.ch)

## **Verein Dramatherapie**

### **Dramatherapie und Schattenpuppentheater**

Einblick in Theorie und Praxis von dramatherapeutischen Interventionen für Gruppen- und Einzelarbeit. Verschiedene Formen des dramatischen Ausdrucks, wie z.B. die Symbolsprache aus Geschichten, Ritualen und Mythen werden im Spiel mit Schattenpuppen ausprobiert und mit einer Primarschulklassen vor Ort umgesetzt. Das Modul wird von **Dr. Susana Pendzik** - m.a. klinische Psychologie - geleitet. Sie ist Dramatherapeutin, Dozentin, Gründerin und Leitern von „the dramathrapy“ Center in Jerusalem, Autorin mehrerer Bücher, u.a. des Buches Gruppenarbeit mit misshandelten Frauen. Kurssprache: deutsch/englisch mit Übersetzungshilfe.

**Montag 21.-Freitag 25. Januar 2008 Bildungshaus Lindenbühl Trogen**

Anmeldung bis 8. Januar 2008

*Infos: Brigitte Spörri, verein dramatherapie.ch, Rosenbergstr. 42b, 9000 St.Gallen, T 071 222 00 56, F 071 222 03 48, [info@dramatherapie.ch](mailto:info@dramatherapie.ch), [www.dramatherapie.ch](http://www.dramatherapie.ch)*

## **Théâtre de Marionnettes de Genève**

### **-Le théâtre de papier**

Herstellung und Manipulation von Papierfiguren nach verschiedenen Techniken. Für Kinder von 6-11 Jahren

**Mittwoch 3. April bis 4. Juni 14h30-16h30, Théâtre de Marionnettes de Genève, Rue Rodo 3**

Kosten CHF 300.- (alles inklusive)

### **-Premiers pas avec la marionnette à fils**

Kurs für professionelle Theaterschaffende, unter der Leitung von **Liviu Berehoi**

Erlernen der Faden-Anbringung und -Regulierung, Grundbewegungen, Gestik, Spiel von kleinen Szenen.

**07. bis 18. April 2008 Théâtre de Marionnettes de Genève, Rue Rodo 3**

Genaue Zeiten und Kosten: noch nicht definiert.

### **-Le manipulateur-acteur**

**Masterclass unter der Leitung von Neville Tranter** für professionelle Theaterschaffende

Neville Tranter bringt den Kursteilnehmern seine sehr persönliche Arbeitsweise von Puppenspieler und Schauspieler zugleich, näher.

**Montag-Mittwoch 19.-21. Mai 2008**

Genaue Zeiten und Kosten noch nicht definiert.

*Infos und Einschreibungen für alle 3 Kurse 022 418 47 83*

## **Puppentheater Bösiger Frauchiger: Atelier/Proberaum, Mittelweg 15, 3063 Ittigen**

### **-Figurenbau:**

Hand- / Stabfiguren / Marotten

**Dienstag 22. / 29. April / 6. / 20. + 27. Mai jeweils von 19h00 – 22h00**

Kosten: CHF 200.- (inkl. Grundmaterial)

### **-Figurenspiel:**

**Samstag / Sonntag 7. / 8. Juni, jeweils von 10h00 – 17h00**

Kosten: CHF 220.- (Figuren stehen zur Verfügung, können aber auch mitgebracht werden)

*Infos und Anmeldung 031 921 10 94 [info@puppen-theater.ch](mailto:info@puppen-theater.ch) [www.puppentheater.ch](http://www.puppentheater.ch)*

## **FKPT**

### **Seminar zum Thema „Persönlichkeitsentwicklung in der Wahrnehmung“ unter der Leitung von Edith Rudolf-Kumschick, dipl. Psychologin SGPH**

Das Seminar richtet sich an Therapeuten, die sich selbst und andere besser verstehen und wahrnehmen möchten. Es bietet Instrumente im Bereich der Wahrnehmung, der Grundstrukturen sowie der Fragetechniken. Gleichzeitig wird der Tag mit praktischen Übungen und Entspannungen angereichert.

**Samstag 26. April 2008 09h30-17h00, Luzern**

Kosten: für Mitglieder der FKTP CHF 130.- / für Nichtmitglieder CHF 170.-

Anmeldungen bis 31. März 2008 an: Cornelia Kihm, Waldeggstr. 82, 3800 Interlaken

*Infos: Sekretariat FKTP, Cornelia Kihm, 033 821 21 23, [c.kihm@bluewin.ch](mailto:c.kihm@bluewin.ch)*

## **FKPT**

### **Kurs zum Thema „Therapeutisches Puppenspiel mit traumatisierten Kindern“ unter der Leitung von Dr. Gudrun Gauda und Hansjürgen Gauda**

Die therapeutische Arbeit mit Kindern, die unter schweren posttraumatischen Belastungsstörungen leiden, verlangt ganz besondere Voraussetzungen und stellt grosse Herausforderungen, besonders wenn das therapeutische Puppenspiel miteinbezogen wird. Alle Fragen, die damit verbunden sind, werden in diesem Kurs behandelt und es wird bevorzugt mit eigenem Fallmaterial der Teilnehmenden gearbeitet.

**Samstag 06. September 2008 09h30-18h00 und Sonntag 07. September 2008 09h00-17h00, Villa Kunterbunt, Wielandplatz 1, Basel**

Kosten: für Mitglieder de FKTP CHF 230.- / für Nichtmitglieder CHF 270.-

Anmeldungen bis 11. August 2008 an: Cornelia Kihm, Waldeggstr. 82, 3800 Interlaken  
Infos: Sekretariat FKTP, Cornelia Kihm, 033 821 21 23, [c.kihm@bluewin.ch](mailto:c.kihm@bluewin.ch)

## **FKTP**

### **Kurs zum Thema „Persona dolls“ unter der Leitung von Margirt Gysin, Puppenspielerin, Heilpädagogin, Therapeutische Puppenspielerin**

Die pädagogische Arbeit mit „Persona dolls“ ist eine Spielanlage, die v.a. den interaktiven Aspekt des Mediums berücksichtigt. Mit „Persona dolls“ werden Puppen bezeichnet, die Vorurteile und diskriminierende Verhaltensweisen in Kindergarten und Schule thematisieren sollen. Es sind Puppen mit Persönlichkeit. Sie haben einen Namen, eine Familie, eine Geschichte, Vorlieben und Abneigungen und repräsentieren eine Persönlichkeit, die Kinder im Kindergarten oder in der Schule besucht. Stellvertretend für die Puppe spricht die Lehrperson in der 3. Person. Die Kinder sollen sich mit der „Persona doll“ identifizieren, sich hineinversetzen, mit ihr fühlen, wodurch sie die Fähigkeit zur Empathie entwickeln und bestärkt werden, sich gegen Diskriminierung zu wehren.

#### **Samstag 01. November 2008 09h30-16h00, Liestal**

Kosten: für Mitglieder der FKTP CHF 130.- / für Nichtmitglieder CHF 170.-

Anmeldungen bis zum 11. Oktober 2008 an: Cornelia Kihm, Waldeggstr. 82, 3800 Interlaken

Infos: Sekretariat FKTP, Cornelia Kihm, 033 821 21 23, [c.kihm@bluewin.ch](mailto:c.kihm@bluewin.ch)

## **Atelier Elisabetha Bleisch, Rote Fabrik, Zürich/Wollishofen**

### **Weiterbildung für Puppenspiel**

#### **-Stabfiguren, Marotten und Handpuppen**

Die Kursteilnehmer gestalten ihre Figur aus Tarralon, Latex und Latexschaum. Latex ist beweglich und eröffnet beim Spiel eine zusätzliche Dimension, wodurch die Fantasie der Spielenden auf wundersame Weise angeregt wird.

*Abendkurs* (13 Abende) **ab Montag 14. Januar 2008 19h30-22h00**

CHF 540.-, inklusive Kursmaterial

*Tageskurs* (7 Tage): **Sonntag 20. April 2008 - Samstag 26. April 2008 9h00-16h00**

CHF 640.-, inklusive Kursmaterial

#### **-Marionetten und Tischmarionetten**

Dieser Kurs lässt die Tradition der Marionetten und Tischmarionetten auferstehen. Bewegungen, Gestiken können aufgrund der Bewegungstechnik im Spiel subtil dargestellt werden.

*Abendkurs* (13 Abende): 1. Staffel **ab Dienstag 6. Mai 2008 19h30-22h00**

2. Staffel **ab Dienstag 21. Oktober 2008 19h30-22h00**

CHF 540.-, inklusive Kursmaterial

*Tageskurs* (7 Tage): **Sonntag 5. Oktober 2008 – Samstag 11. Oktober 2008 9h00-16h00**

CHF 640.-, inklusive Kursmaterial

#### **-Figuren und Objekte**

Ein ganzes Wochenende lang konzentrieren sich die Teilnehmenden auf das Spiel. Im Zentrum stehen dabei die Sprache, verschiedene Improvisationstechniken und die Szenearbeit.

*Wochenendkurs*: **Samstag/Sonntag 19./20. Januar 2008 9h00-16h00**

CHF 250.-, inklusive Kursmaterial

#### **-Marionetten und Stabfiguren**

Die Intensivkurse richten sich an Schülerinnen und Schüler, die bereits Grundkurse besucht oder die entsprechende Basiserfahrung mitbringen. Gemeinsam wird vertieft an technischen und theatralischen Umsetzungen gearbeitet.

*6 Wochenenden* (jeweils Sa und So), **26.+27. Januar 2008 / 8.+9. März 2008 / 17.+18. Mai 2008 / 21.+22. Juni 2008 / 30.+31. August 2008 / 8.+ . November 2008, 9h00 – 16h00**

CHF 1300.-, inklusive Material

*Sommerseminar* (11 Tage): **Montag 14. Juli 2008 – Freitag 25. Juli 2008 (ohne 22.07.) 9h00-16h00**

CHF 1000.-, inklusive Material

#### **-Figuren und Objekte**

Kurs für Kinder ab 5 Jahren: Die Kinder lernen die verschiedenen Materialien kennen, gestalten eine ihr aus der Märchenwelt bekannte oder der Fantasie entsprungene Figur und spielen.

#### **10 Mittwoch-Nachmittage 1400–15h30**

CHF 260.-, inklusive Material

Infos / Anmeldung: Elisabetha Bleisch, Nidelbadstrasse 6, 8038 Zürich T 044 482 96 68 / 044 481 26 29  
[e.bleisch@bluewin.ch](mailto:e.bleisch@bluewin.ch) [www.theater.ch/bleisch\\_e.html](http://www.theater.ch/bleisch_e.html)

## **8. Studiengang (2008-2011) an der Ecole Nationale Supérieure des Arts de la Marionnette**

An der « Ecole Nationale Supérieure des Arts de la Marionnette » (ESNAM) in Charleville-Mézières beginnt im 2008 wieder ein dreijähriger Studiengang mit Diplomabschluss (Diplôme des Métiers des Arts de la marionnette (Diplôme d'Etat de niveau Bac + 2)). Zugelassen sind auch ausländische Studenten.

Einschreibungen bis 15. Februar 2008: Einschreibformulare auf [www.marionnette.com](http://www.marionnette.com) oder beim Sekretariat der unima suisse erhältlich.

Aufnahme-Wettbewerb: zwischen Montag 24. März und Donnerstag 3 April 2008.

Infos [institut@marionnette.com](mailto:institut@marionnette.com) [www.marionnette.com](http://www.marionnette.com)

### **Freie Bildungsstätte für Figurentheater, Hof Leberherz, Warmen D**

Reiches Aus- und Weiterbildungsangebot

Infos T 0049 5767 93148, F 0049 5767 93149, [info@hof-leberherz.de](mailto:info@hof-leberherz.de) [www.hof-leberherz.de](http://www.hof-leberherz.de)

### **Internationales Institut für Marionetten – Albrecht Roser – Bau und Spiel, Remshalden D**

Kurse, Osterakademie, Sommerakademie

Infos [www.albrecht-roser.de](http://www.albrecht-roser.de)



## **Premieren-Ankündigungen/-Infos**

### **Compagnie Amarante**

**Le songe de la forêt**, nach einem Text von Kenneth Steven. Für Kinder von 3-8 Jahren. 45 Min.

Poetisches Stück mit Musik.

Musik: Pascaline Andrae; Dekor: Claire Pattaroni, Nicolas Vaudroz, Pascaline Andrae; Figuren: Pascaline Andrae; die Zwerge: Emmanuelle Lisa, Colin, Grégory, Nathalie; Bühne: Pierre Salzmänn, Jean-Luc Andrae; Kostüme: Françoise Aubert; Inszenierung: Irène Beeli

Geschichte um einen Wald und seine Bewohner: Ein Wald, der abgeholzt werden soll und die wunderbaren Kräfte der Pflanzenwelt, die Gehör zu finden versuchen.

Premiere: 3. November 2007. Nächste Aufführung:

**Mittwoch 09. Januar 14h00 Malley Lumière Prilly**

Infos 021 781 29 31, 079 532 92 26 [info@amarante.ch](mailto:info@amarante.ch), [www.amarante.ch](http://www.amarante.ch)

### **Figurentheater Michael Huber**

**„Stivalino“-der gestiefelte Kater**, für Familienpublikum ab 4 Jahren, ca. 50 Min.

Figuren, Spiel und Musik: Michael Huber; Regie: Margrit Gysin; Dramaturgie: Irène Beeli

Wie der Kater seinen mausarmen Meister zu einem reichen Leben geführt hat – ja das ist wirklich märchenhaft. Der Kater und der Meister lassen gemeinsam die alten Geschichten wieder aufleben und freuen sich königlich in Erinnerung an so manche geglückten List. Das Märchen erzählt von der Kraft, die aus dem Vertrauen in die eigene Intuition entstehen kann.

**Mittwoch 09. Januar 2008 14h30 Theater Stadelhofen Zürich**

Infos und Reservationen: [www.theater-stadelhofen.ch](http://www.theater-stadelhofen.ch), 044 252 94 24

### **Figurentheater Barbara Gyger**

**Hasenmonster-Monsterhase**, ein interaktives Erzähltheater für Kinder ab 4 Jahren

Offene Spielform mit Figuren und Zeichnungen.

Spiel, Figuren: Barbara Gyger; Musik: Christina Volk; Bühnenkonzept, Technik: Heinz Wagner; Bühnenausstattung, Requisiten, Regie: Vrene Ryser; Coaching: Gabrielle Huerlimann

Ein Stück Theater, das den Umgang zur Thematik „Angst haben“ darstellt und nach Lösungsmöglichkeiten sucht und anbietet.

**Mittwoch 09. Januar 2008 15h00 Marionettentheater Basel**

Vorverkauf: Musik Wyler Schneidergasse 24, T 061/261 90 25

### **Figurentheater Wettingen**

**S'Traumfrässerli**, für Kinder ab 4 Jahren.

Künstlerische Leitung: Barbara Winzer-Froelich

**Samstag 12. Januar 16h00 Gluri Suter Huus, Wettingen**

Infos 056 427 20 01 [mail@figurentheater-wettingen.ch](mailto:mail@figurentheater-wettingen.ch)

[www.wettingen.ch/de/kulturmain/kulturtheater/welcome.php?action=showobject&object\\_id=1424](http://www.wettingen.ch/de/kulturmain/kulturtheater/welcome.php?action=showobject&object_id=1424)

### **Theater Gustavs Schwestern**

**Fritz, Franz und Ferdinand**, ab 6 Jahren,

Ein Hühnermärchen mit Dornröschen, Schneewittchen und dem bösen Wolf.

Idee und Spiel: Sibylle Grüter + Jacqueline Surer; Regie: Priska Praxmarer; Bühne: Peter Affentranger;

Plakat: Annette Sutter

Warum gibt es in der Schweiz eigentlich keine Prinzen? Schuld daran sind Fritz, Franz und Ferdinand, die Drillingprinzen, welche wegen ihres gockelhaften Getues in Guggel verzaubert worden sind. Erlösen aber kann sie nur der Kuss einer echten Prinzessin...

**Samstag 19. Januar 2008 17h00 Theater Stadelhofen Zürich**

Infos und Reservationen: [www.theater-stadelhofen.ch](http://www.theater-stadelhofen.ch), 044 252 94 24

### **Marionettenbühne MARLIS**

**Hasefritz u Matten-Edi**, nach dem gleichnamigen Buch von Ursula Meier-Nobs.

Ein Fadenmarionetten-Spiel. Ab 6 Jahren. 75 Min.

Berndeutsche Dialogfassung: Lilian Troller; Marionettenbau: Marlis Fuhrmann; Bühnenbilder: Martino Fiscalini; Inszenierung, technische Requisiten, Technik: Erich Affolter

Die Geschichte erzählt von den Problemen, die der Hund „Matten-Edi“ und sein Freund, der Stoffhase zu bewältigen haben und was für eigenartige Wesen die Berner Altstadt bewohnen.

Premiere am 03. November 2007. Nächste Aufführung:

**Samstag 19. Januar 2008 Saal im Kirchgemeindehaus Sumiswald**

Zeitangaben und Reservationen: S & D Sigrist: 034 431 22 60

Infos: [info@marionettenbuehne-marlis.ch](mailto:info@marionettenbuehne-marlis.ch) [www.marionettenbuehne-marlis.ch](http://www.marionettenbuehne-marlis.ch)

### **Figurentheater Tine Beutel**

**Adebar, eine Storchenreise**, ab 6 Jahren.

Ein Stück mit Figuren, poetischen Einlinien-Zeichnungen und Schatten.

Spiel und Ausstattung: Tine Beutel; Regie: Anja Noetzel; Musik: Stefan Roos

Eine abenteuerliche Reise von Europa nach Südafrika, eine Spurensuche durch fremde Kulturen. Die Geschichte einer wunderbaren Freundschaft und dem grossen Traum vom Fliegen.

Premiere: 20. Oktober 2007. Nächste Aufführung:

**Sonntag 20. Januar 2008 11h00/14h30 Kellerpoche, Fribourg**

Reservation: 026 350 11 00, [www.kellerpoche.ch](http://www.kellerpoche.ch)

Infos 062 723 18 79, 076 408 81 29 [tbeutel@gmx.ch](mailto:tbeutel@gmx.ch)

### **Freie Marionettenbühne Wengen**

**Hänsel und Gretel**, nach den Gebrüdern Grimm. Ab 4 Jahren

Inszenierung: Freie Marionettenbühne Wengen; Erzähler: Martin Niedermann; Spieler: Angelika Urban, Heidi Allenspach, Harald Satzer; Musik: Jan Madjar; Beleuchtung: Fabian Bühler

Hänsel und Gretel verlieben sich im Wald. Es war so finster und auch so bitterkalt. Sie kamen an ein Häuschen von Pfefferkuchen fein. Wer mag der Herr wohl von diesem Häuschen sein?

**Dienstag, 22. Januar 2008 17h00 Haus Central, Am Acher, 3823 Wengen**

Reservation: Tourist Office Wengen 033 855 14 14

Infos : [www.wengen-marionetten.ch](http://www.wengen-marionetten.ch)

### **Roosaroos**

**Der gestiefelte Kater**, ab 5 Jahren, ca. 50 Min.

Ein Puppenspiel mit einem gestrickten Kater, Katzenmusik und Filzköpfen.

Regie: Tine Beutel; Ausstattung, Puppen, Spiel: Silvia Roos; Musik, Technik: Stefan Roos

Unendlich blau ist der Himmel - ein laues Lüftchen weht - und der gestiefelte Kater zieht aus, wilden Abenteuern entgegen. Ein Stück über Lebensfreude und Wagemut, gewürzt mit einer Spur Dreistigkeit.

Premiere am 20. Oktober 2007. Nächste Aufführung:

**Mittwoch 30. Januar 2008 14h30 Theater für die Chlyne Biel**

Reservationen: mittwochs von 8-10h 079 229 56 92 oder [info@theater-chlyne-petits.ch](mailto:info@theater-chlyne-petits.ch)

Infos [www.theater-chlyne-petits.ch](http://www.theater-chlyne-petits.ch)

### **Théâtre de la Poudrière**

**La populace villageoise tremble d'effroi**, fast ohne Worte, mit Objekten, Musik und Schauspielern. Für Erwachsene, ca. 60 Min.

Inszenierung: Yves Baudin; Spiel: Chantal Facon, Corinne Grandjean, Yannick Merlin, Claire Perret-Gentil, Philippe Vuilleumier; Dekor: Pierre Gattoni; Musik: L'Ensemble Rayé; Licht: Gilles Perrenoud; Kostüme: Anne Lehmann.

Ein Spiel mit der Angst, um darüber zu lachen, um sie zu vereiteln...

Premiere am 19. Oktober 2007: nächste Aufführung:

**Mittwoch 30. Januar 2008 20h30, Quai Ph. Godet 22, Neuchâtel**

Infos 032 724 65 19 [info@theatre-poudriere.ch](mailto:info@theatre-poudriere.ch) [www.theatre-poudriere.ch](http://www.theatre-poudriere.ch)

### **Puppentheater Bösiger Frauchiger**

**Prinzessin Isabella oder Prinzessin Isa bellt**, nach dem Bilderbuch von Cornelia Funke und Kerstin Meyer. Für Menschen ab 5 Jahren. Ca. 50 Min.

Offenes Spiel mit Tischfiguren.

Spiel und Technik: Kathrin Frauchiger; Regie: Doris Hett; Figuren/Ausstattung: Kathrin Frauchiger  
Isabella, jüngste von drei Schwestern, findet es gar nicht schön, Prinzessin zu sein. In feinen Kleidern und mit einer Krone auf dem Kopf, kann man nicht auf Bäume klettern. "Prinzessinnen klettern nicht auf Bäume" wettet ihr Vater, der König. Aber da kommt er bei seiner Jüngsten gerade recht.... Eine Geschichte zum Thema stark sein.

**Sonntag 10. Februar 16h00/19h00 Aula Schulhaus Rain, Ittigen**

Infos 031 921 10 94 [info@puppen-theater.ch](mailto:info@puppen-theater.ch) [www.puppentheater.ch](http://www.puppentheater.ch)

### **Théâtre de Marionnettes de Genève**

**Ça tourne**, Figuren- und Schattentheater für die Kleinsten, von 1-3 Jahren, 23 Min.

Konzept, Idee: Sybille Frei; Figurenspiel und Musik: Calio

Die Kleinen entdecken eine Phantasiewelt mittels von Licht und Musik.

**Dienstag 12. Februar 2008 10h30, Théâtre de Marionnettes de Genève, Rue Rodo 3**

Reservation T 022 428 47 77 F 022 418 47 71 [reservation@marionnettes.ch](mailto:reservation@marionnettes.ch)

Infos [www.marionnettes.ch](http://www.marionnettes.ch)

### **Théâtre de l'Oniroscope**

**Un bisou d'amour**, ab 4 Jahren, ca. 50 Min.

Ausführung, Szenario, Tisch-Figuren, Dekor, Licht: Janice Siegrist+Dominique Bianchi; Spiel: Isabelle Bonillo+Dominique Bianchi; Musik: Pierre Audetat; Regie: Janice Siegrist

Die Geschichte über einen egoistischen Jungen, der mit Hilfe von Zärtlichkeit und Liebe geheilt wird.

**Mittwoch 27. Februar 2008 15h00 Théâtre de Marionnettes Lausanne, Av. Des Bergières 44**

Infos und Reservations T+F 021 624 54 77, [info@doublejeu.ch](mailto:info@doublejeu.ch), [www.doublejeu.ch](http://www.doublejeu.ch)

### **Compagnie deux fois rien**

**Doux et chauds**, nach einer Erzählung von Claude Steiner. Ab 6 Jahren. Ca. 50 Min.

Lichttheater: Diapositive nach gemalten Bildern, Schattentheater, Objekte

Idee, Konzept, Realisation: Anne Compagnon

Eine Geschichte, die zeigt, wie man zusammen glücklich leben kann.

Premiere: 17. Oktober 2007. Nächste Aufführung: bitte nachfragen

Infos 022 796 64 19 [anne.compagnon@geographis.ch](mailto:anne.compagnon@geographis.ch) [www.geographis.ch/annecompagnon/2xrien](http://www.geographis.ch/annecompagnon/2xrien)

### **Théâtre Rikiko**

**Les musiciens de Brême fêtent Noël**, frei nach dem Märchen der Gebrüder Grimm. Von 3-99 Jahren.

Interaktives Spiel mit dem Publikum.

Idee, Konzept, Figuren, Spiel: Elise Joder.

Ein Esel, ein Hund, eine Katze, ein Hahn... alle drei sind von ihrer Unnützlichkeit überzeugt und glauben fest daran, dass alle Lebewesen um sie herum böse sind. Zum Glück lernen sie eine aussergewöhnliche Person kennen: "Herr Von Besen"! Dank ihm nehmen sie ihr Schicksal und somit auch endlich ihre Verantwortung in die Hand... Sie trauen sich, ein unglaubliches Abenteuer zu erleben, sind über ihre eigene Kühnheit erstaunt und ihre Lebensfreude kommt zurück! Eine kleine humorvolle Kritik über das Gefühl der Ungerechtigkeit und der Opferrolle.

Premiere 19. November 2007. Nächste Aufführung:

**Weihnachtszeit 2008**

Infos: 021 808 61 82 [info@rikiko.ch](mailto:info@rikiko.ch) [www.rikiko.ch](http://www.rikiko.ch)



## **Diverses**

### **Drei Bühnen mit einem Förderpreis ausgezeichnet**

Das Figurentheater PhiloThea, das Theater Fleisch + Pappe und DALANG Puppencompany wurden von der internationalen Bodenseekonferenz je mit einem Förderpreis von 10 000 Franken ausgezeichnet. Ende September konnten sie vor einer zehnköpfigen Jury unter 17 nominierten Theaterschaffenden ihre aktuelle Produktion vorspielen.

Nicole Langenegger überzeugte mit ihrem Stück **Himmel im Bauch** (Regie Kathrin Bosshard) über das Abschiednehmen, Loslassen und Weiterleben. Kathrin Bosshard begeisterte mit **Ein Schaf für's Leben** (Regie Andrea Schulthess), eine lustige und wundersame Reise durch die Nacht mit Wolf und Schaf. Frida Leon Beraud, Frauke Jacobi und Julius Griesenberg gewannen die Juroren mit **Damit ich dich besser**

**sehen kann** (Regie Beatrix Bühler) für sich. Das Stück erzählt aus dem erinnernden Blickwinkel dreier Enkelkinder short-cut-artig von Liebe, Heirat und Einsamkeit.

[www.fleischundpappe.ch](http://www.fleischundpappe.ch) [www.dalang.ch](http://www.dalang.ch) [www.philothea.ch](http://www.philothea.ch)

### **Theatermusik**

Das Puppentheater Roosaroos übernimmt für Theaterprojekte die Produktion von Musik, Klängen und Geräuschen. Von Komposition über Arrangement und Aufnahme, bis zur fertigen CD ...

*Infos: Stefan Roos, Drösselweg 29, 5610 Wohlen. 056 622 04 21, [info@roosaroos.ch](mailto:info@roosaroos.ch) [www.roosaroos.ch](http://www.roosaroos.ch) (mit Musikbeispielen)*

### **Kinofilm über das Leben von Dimitri Schostakowitsch** (mit Schauspielern und Marionetten)

Dimitri Schostakowitschs Leben (1906-1975) war geprägt vom Wechselbad zwischen absoluter Achtung und höchsten staatlichen Auszeichnungen. Er war Staatskomponist und Volksfeind gleichermaßen. Als Formalist war er verboten und verbannt. Um zu überleben bediente er aber das Regime mit gefälliger Propagandamusik, was ihm den Spitznamen „die Marionette Stalins“ eintrug.

Regie: Oliver Becker, Katharina Bruner; Buch: Oliver Becker, Katharina Bruner, Dietrich Mack; Kamera: Jörg Jeshel; Marionetten: Georg Jenisch; Schauspieler: Armin Mueller-Stahl, Ina Rudolph, ua.

„**Dem kühlen Morgen entgegen**“: Kinostart voraussichtlich im Frühjahr 2008

*Infos [www.rostrot.com](http://www.rostrot.com)*

### **Franz Graf von Pocci**

-Buch über Franz Graf von Pocci mit 90 farbigen Abbildungen

#### **Mosiy, Sigrid von, Franz Graf Pocci, Schriftsteller, Zeichner, Komponist unter drei Königen**

Franz Graf von Pocci, eine der liebenswertesten und vielseitigsten Künstlergestalten des alten München ist Verfasser von illustrierten Kinderbüchern, Komödien für das Marionettentheater, Volksdramen, Gedichten, Zeichnungen von Burgen, Reiseimpressionen, Totentänzen, treffsicheren Karikaturen, zahlreichen Liedern, Klaviersonaten, Singspielen... Ausserdem war er Zeremonienmeister, Hofmusikintendant und Oberstkämmerer unter den Königen Ludwig I., Maximilian II. und Ludwig II.

-Werkausgabe

Zum 200. Geburtstag von Franz Graf von Pocci (1807-1876) liegen nun die ersten fünf der auf insgesamt 30 Bände geplanten Gesamtausgabe in der edition monacensia vor.

Herausgeber: Ulrich Dittmann, Wilfried Hiller, Michael Stephan.

#### **Der Staatshämorrhoidarius, Faksimile-Nachdruck der Ausgabe von 1857**

#### **Lustiges Komödienbüchlein I, nach der Erstausgabe von 1859**

#### **Lustiges Komödienbüchlein II, nach der Erstausgabe 1861**

#### **Neues Kaperl-Theater, nach der Erstausgabe von 1855**

#### **Verzeichnis der Werke Franz von Poccis 1821-2006 (herausg. Von Gisela Tegeler)**

*Infos [www.alitera.de](http://www.alitera.de)*

### **Das andere Theater 66/67**

Die neueste Ausgabe der Fachzeitschrift der UNIMA Deutschland widmet sich in einer Doppelausgabe der Marionette als Figurenart.

[www.unima.de](http://www.unima.de)

### **Richtgagen und Richtlöhne im Freien Theater**

Eine Broschüre mit der Zusammenstellung der von den VTS (Vereinigte Theaterschaffende der Schweiz) empfohlenen Richtgagen und Richtlöhne im Freien Theater kann bei den VTS bestellt werden oder auf ihrer Homepage herunter geladen werden.

*VTS, Bollwerk 35, 3011 Bern, T 031 80 08, F 031 312 80 49, [vts@theaterschaffende.ch](mailto:vts@theaterschaffende.ch),*

[www.theaterschaffende.ch](http://www.theaterschaffende.ch)

### **25 Jahre VTS**

Die VTS feiern am 27. April 2008 ihren 25. Geburtstag im Theater Pavillon in Luzern.

### **Besondere Puppen zu kaufen gesucht!**

Gesucht für eine Ausstellung: Klapp-Puppen, oder auch andere, die etwas Besonderes können – z.B. Huhn, das Eier legen kann, Puppe, die mehrere Gesichter hat oder Zunge herausstrecken kann, deren Hals länger wird, oder anderes.

*Heinz Bömler, 0049 2827 925580, [service@heinz-boemler.com](mailto:service@heinz-boemler.com) [www.viller-muehle.de](http://www.viller-muehle.de)*



**EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR,  
EUCH ALLEN!**

**Kursausschreibungen und Premierenankündigungen** können dem Sekretariat laufend gemeldet werden: [info@unimasuisse.ch](mailto:info@unimasuisse.ch)

**figura**

Premierenmeldungen für Kritikveröffentlichungen sollten bitte jeweils **frühzeitig** kommuniziert werden! *Eveline Gfeller, Eigerstr. 50, 3007 Bern, 031 352 62 76, [eveline.gfeller@hispeed.ch](mailto:eveline.gfeller@hispeed.ch)*